

## **Massives Defizit im städtischen Haushalt 2025 - es fehlen 15 Millionen €**

Hauptursachen dafür sind:

- Mindereinnahmen bei der Gewerbesteuer
- steigende Ausgaben im Sozialhaushalt
- gestiegene Personalkosten

Der Sozialhaushalt besteht aus Pflichtaufgaben, die von Bund und Land auf die Stadt übertragen, aber bei weitem nicht ausreichend finanziert werden.

Investitionen in Digitalisierung der Verwaltung sind dringend notwendig, bei Schulen und Kindergärten besteht ein hoher Ausbaubedarf, die Gehälter der Mitarbeiter\*innen der Verwaltung müssen gesichert bleiben.

### **GRÜNE/OFFENE LISTE: Wir unterstützen langfristige Lösungen statt Stillstand!**

Bei dieser Haushaltsslage sind alle Leistungen der Stadt auf den Prüfstand zu stellen. Zudem sollte die Stadt eine bessere Finanzierung durch Land und Bund fordern. Und zu prüfen ist die Möglichkeit, Steuern und Abgaben zu erhöhen.

An folgenden Punkten halten wir jedoch unbedingt fest:



- Maßnahmen zur Verbesserung der Innenstadtattraktivität,
- Überprüfung aller Maßnahmen im Hinblick auf ihre ökologischen Auswirkungen,
- konsequente Umsetzung der Verkehrswende durch mehr Platz für Fahrräder, Förderung der Elektro-Mobilität, ÖPNV und Geschwindigkeitsreduktion,
- konsequente Umsetzung der Energiewende,
- Investitionen in Kita und Schulen,
- konsequente, ökologische Maßnahmen im Hinblick auf den Klimawandel.



Manches wird nicht mehr im gewohnten Umfang möglich sein. Nicht alles Wünschenswerte wird in Zukunft noch zu verwirklichen sein. Aber:

### **GRÜNE/OFFENE LISTE: Wir wollen ein wohnens- & lebenswertes Frankenthal erhalten!**

Ute Hatzfeld-Baumann, Gerhard Bruder & Immanuel Pustlauck  
Stadtratsfraktion – GRÜNE/OFFENE LISTE  
06.11.2024